

Eurojet Turbo GmbH

23.06.2022 – 16:46 Uhr

EUROJET unterzeichnet Vertrag mit NETMA über die Lieferung 48 neuer EJ200-Triebwerke für die spanische Luftwaffe



Hallbergmoos (ots) -

Internationale Luft- und Raumfahrttausstellung ILA Berlin, Donnerstag 23. Juni 2022, 16.00 Uhr

Die EUROJET Turbo GmbH (EUROJET), das Konsortium, das für das im Eurofighter Typhoon eingebaute EJ200-Triebwerk verantwortlich ist, hat heute mit der NATO Eurofighter & Tornado Management Agency (NETMA) einen Vertrag über die Lieferung 48 neuer EJ200-Triebwerke für die spanische Luftwaffe abgeschlossen.

Der bei der Luftfahrtmesse ILA Berlin unterzeichnete Vertrag zwischen General Miguel Ángel Martín Pérez, General Manager von NETMA, und Gerhard Bähr, CEO von EUROJET, umfasst EJ200-Triebwerke für das Kampfflugzeug Eurofighter Typhoon im Rahmen des Projekts Halcón. Das Flugzeug wird auf den Kanarischen Inseln in Dienst gestellt werden, als Ergänzung zur bestehenden spanischen Flotte aus 70 Eurofightern.

Wie bei allen für die spanische Luftwaffe bestimmten EJ200-Triebwerken wird die Endmontage der Motoren von ITP Aero in dessen Werk in Ajalvir durchgeführt, wobei die Auslieferung ab 2024 geplant ist. Die Produktion der Triebwerkmodule wird von den vier Partnerunternehmen des EUROJET-Konsortiums durchgeführt: Rolls-Royce, MTU Aero Engines, ITP Aero und Avio Aero.

Gerhard Bähr kommentierte bei Abschluss des Vertrages: "Ich möchte dem spanischen Kunden für das Vertrauen in die Eurofighter-Plattform, in das EUROJET-Konsortium sowie die Leistung und Nachhaltigkeit der EJ200-Triebwerke danken. Dieser Auftrag stärkt die Verteidigungsfähigkeit Europas und sichert zugleich langfristig zahlreiche hochqualifizierte Arbeitsplätze in der europäischen Luftfahrtindustrie."

General Miguel Ángel Martín Pérez sagte: "Mit dem heutigen Halcón-Vertragsabschluss bringen wir mit 48 neuen EJ200-Triebwerken für Spanien eine gemeinsame neue Typhoon-Beschaffungsinitiative erfolgreich zu Ende. Dieser Zeitpunkt ist aus verschiedenen Gründen von strategischer Bedeutung: Es geht darum, die Erholung der Luftfahrtindustrie nach der COVID-Phase zu unterstützen, eine klare Botschaft bezüglich der Zuverlässigkeit des EJ200 zu senden und das Abschreckungspotenzial der NATO zu stärken."

ÜBER EUROJET:

Das EUROJET-Konsortium ist für das Management des Triebwerksprogramms EJ200 verantwortlich. Die Aktionäre von EUROJET sind Rolls-Royce (Großbritannien), MTU Aero Engines (Deutschland), ITP Aero (Spanien) und Avio Aero (Italien). Das Triebwerk steht für herausragende und innovative Technologie und beweist im Eurofighter Typhoon immer wieder seine außergewöhnliche Leistungsfähigkeit. Mit seinen beispiellosen Leistungswerten, seiner Mehrrollenfähigkeit und höchster Verfügbarkeit bei wettbewerbsfähigen Lebenszykluskosten ist das EJ200-Triebwerk ideal geeignet, um die Anforderungen der Luftwaffe von heute und morgen zu erfüllen.

Seit der Auslieferung des ersten Serientriebwerks 2003 wurden über 1300 EJ200-Serientriebwerke an Kundenflotten der

Luftwaffe in neun Nationen ausgeliefert, wobei das EJ200-Triebwerk mehr als 1,5 Millionen Triebwerksflugstunden erreicht hat. Hochauflösende Bilder des EJ200 können hier heruntergeladen werden: <http://www.eurojet.de/media>

Pressekontakt:

Rose Artuso,
PR & Communications
EUROJET Turbo GmbH | Lilienthalstr. 2b | 85399 Hallbergmoos | Deutschland
Tel.: +49 811 55 05 161 | E-Mail: r.artuso@eurojet.de | www.eurojet.de

Medieninhalte



Carlo Mancusi, Eurofighter CEO (left), Lt Gen Miguel Ángel Martín Pérez, General Manager of NETMA (center) and Gerhard Bähr, EUROJET CEO (right) sign the respective contracts for Project Halcón / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/58504 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011915/100891554> abgerufen werden.